

Heilung mit dem kosmischen Ton

Immer mehr Laien und Therapeuten arbeiten mit der **Planeten-Stimmgabeln**. Schon der altgriechische Philosoph Heraklit wusste: „Panta rhei“, alles fließt, alles schwingt. Wenn es Schwingungen gibt, die uns Schaden zufügen, dann muss es auch Schwingungen geben, die uns gut tun und unser Wohlbefinden steigern können. Dies ist der Schlüssel zur sanften Phonophorese

Die Phonophorese arbeitet mithilfe von Stimmgabeln, die in den Frequenzen unserer Planeten gestimmt sind. Durch das gezielte Aufsetzen der in Schwingung versetzten Stimmgabel auf Akupunkturpunkte oder Chakren nimmt der Körper eine spürbare Vibration auf, die als sehr wohltuend empfunden werden. Und so wie eine Saite mit einer anderen angespielten Saite im Raum mitschwingt, so schwingen auch im Körper des Menschen diejenigen Zell- und Organstrukturen mit, die diese Anregung benötigen. Sie treten in Resonanz zur dargebotenen Schwingungsfrequenz, wobei die Töne der Stimmgabeln entsprechend den Planetenfrequenzen, zum Beispiel von Mars, Pluto, Saturn oder auch Sonne und Mond, ausgewählt werden. Und das kann eine sehr heilsame Wirkung haben. Doch wie kann man sich diese heilsame Verbindung zwischen Mikrokosmos Mensch und Makrokosmos Universum vorstellen?

Schwingungen, die uns gut tun

Schon Heraklit erkannte vor Tausenden von Jahren: „Panta rhei“, alles fließt, alles schwingt. Wenn es heutzutage so viele Schwingungen und Energien gibt, die uns Schaden zufügen oder sogar krank machen, wie Lärm und Strahlenbelastungen in unserer Umwelt, dann muss es auch Schwingungen geben, die uns gut tun und unser Wohlbefinden steigern können. Aus der Traditionelle Chinesische Medizin wissen wir, dass es uns umso besser geht, je mehr wir von „Lebenskraft“ (Qi) durchströmt werden. In der chinesischen Medizin geht es darum, dass die Lebensenergie Qi normal fließt, nicht zu viel und nicht zu wenig. Unser eigenes Wohlbefinden und unsere Gesundheit hängen also eng damit zusammen, wie gut wir im Leben „mitschwingen“.

Der menschliche Körper trägt in seinem Zellbewusstsein alle Informationen (Schwingungen) des Weltalls und umgekehrt: Was oben schwingt, schwingt unten

mit, der gesamte Kosmos entspricht unserem Körperuniversum und umgekehrt. Mikrokosmos Mensch = Makrokosmos Universum – hierin liegt das Credo der Phonophorese. Und daraus folgt: So wie ein Instrument neu gestimmt werden kann, können Disharmonien und Verstimmungen des Körpers durch die geeignete Planetenschwingung harmonisiert werden. Alle Schwingungen in unserem Organismus sind ständig miteinander in Kontakt und zelebrieren ein unglaubliches Wechselspiel aus Periodik, Rhythmik und Zyklus. Dadurch werden die Organisation, der Bestand wie auch die Regeneration unseres Organismus gewährleistet und sichergestellt. Die verschiedenen Körperregionen und -organe lassen sich den zwölf Sternzeichen, diese wiederum den zehn Archetypen (nach Ruediger Dahlke) und Planeten zuordnen. So steht beispielsweise die Leber in Körperanalogie zum Schütze-Charakter, der dem Archetyp des Planeten Jupiter entspricht; der Magen wird dem Sternzeichen Krebs zugerechnet, das vom urweiblichen Prinzip des Mondes regiert wird.

Wie oben, so unten

Die Erforschung der Planetenklänge und Planetenschwingungen geht auf den Philosophen Pythagoras zurück. Der Schweizer Mathematiker Hans Cousto schuf 1984 mit seinen Ausführungen zur *Kosmischen Oktave* die wissenschaftlich nachvollziehbare Entsprechung des Wissens unserer Ahnen, die schon immer von dieser Sphärenharmonie wussten, aber noch nicht die geeigneten Hilfsmittel zur exakten Bestimmung besaßen. Coustos Planetenfrequenzen gelten heute als Standard für in Planetentönen gestimmte Klangschalen, Gongs, Musikinstrumente und natürlich für die Planeten-Stimmgabeln. Die Planetenfrequenz errechnet sich dabei über den Kehrwert der Schwingungsperioden-Dauer in Se-

kunden. Für die Erde ist das beispielsweise ein Wert von 0,000.011.574.074 Hertz (1 geteilt durch 86.400 Sekunden; letzterer Wert entspricht dem 24-Stunden-Tag). Dann muss diese Frequenz nur noch so oft verdoppelt, also oktaviert werden, bis sie in den hörbaren Bereich eintritt; das ist ab etwa 16 Hertz der Fall. Am Beispiel der Erde ergibt sich hier eine Frequenz von 194,18 Hz, der Ton G, der übrigens im Französischen „le sol“ = „der Boden, die Erde“ heißt.

Entspannt im Hier und Jetzt

Die Stimmgabel-Therapie kann von jedem leicht und risikolos angewendet werden. Sie arbeitet mit einer vollkommen sanften Energie, die keine Stelle unserer Haut oder unseres Körpers in irgendeiner Weise verletzt oder beeinträchtigt. Die seit Jahrtausenden bewährten Akupunktur-Punkte und Chakren sind problemlos zu finden. Schon mit dem Einsatz einer einzigen Stimmgabel können unsere Selbstheilungskräfte nachhaltig aktiviert werden. Und die Kosten? Die Stimmgabeln aus Edelstahl kosten in Standardgröße zurzeit etwa 30 Euro. Große Stimmgabeln sind entsprechend teurer. Es werden auch Sets angeboten, die die wichtigsten Gabeln für den Einstieg enthalten. Seit Neuestem gibt es die Möglichkeit, sich mit Kenntnis des minutengenauen Geburtstermins und -orts seine ganz persönliche Stimmgabel anfertigen zu lassen, hier liegen die Kosten aufgrund der individuellen Herstellung von Hand bei etwa 80 Euro.

Das Buch „Die heilende Kraft der Planetenschwingungen“ und das speziell für Einsteiger in dieses Gebiet konzipierte Buch „Heilen mit dem kosmischen Ton“, das zusammen mit der Schwingungstherapeutin Roswitha Stark entstanden ist,



Selbst sehr „verkopfte“ Menschen nehmen bei der Stimmgabel-Therapie den freieren Fluss ihrer inneren Energie wahr.

bieten eine Vielzahl leicht verständlicher und sofort umsetzbarer Phonophorese-Balancings bei körperlichen wie auch bei seelischen Blockaden. Die Stimmgabeln können im körperlichen Bereich beispielsweise bei Erkältungen, Verkrampfungen und Verspannungen, aufsteigenden Schmerzen und Knieproblemen hel-

„Schon in der Antike wusste man: alles fließt und alles schwingt“

fen und zur Reinigung der Leber angewendet werden; im seelischen Bereich kommen sie unter anderem bei Unruhezuständen, Lampenfieber, Konzentrationsstörungen, zur Steigerung von Aufnahmebereitschaft und Vitalität, Freude, Lust und Sexualenergie, Lebensenergie und Partnerschaft zum Einsatz.

Thomas Künne/Roswitha Stark

Internetadressen:

Internetplattform und Blog zur Phonophorese: www.stimmgabeltherapie.de
Seminare, Schnupperkurse und Stimmgabel-Shop: www.schwingung-als-weg.de
Schnupperseminare und Kurse: www.stimmgabeltherapie.com

BUCHTIPP

T. Künne/I. Schubert
Die heilende Kraft der Planetenschwingungen
Mankau, € 17,50

